

»Für Faschisten

ist meine Musik

unerträglich!«



Paul Dessau ehren – eine Anregung für Einrichtungen und Vereine

Im Jahr 2024 begehen wir den 130. Geburtstag des in Hamburg geborenen jüdischen Komponisten und Antifaschisten Paul Dessau (1894-1979). Der Kulturverein Olmo e. V. machte bereits im Dezember 2023 mit einem Filmseminar an der HAW und mit einem Paul-Dessau-Fest am Geburtsort des Komponisten den Anfang.

Dieser Aufruf will anregen, im Jahr 2024 Leben und Werk des Künstlers Paul Dessau zu würdigen. Das äußerst vielfältige Oeuvre Dessaus lässt vielerlei Zugänge zu Leben und Werk Dessaus zu. Paul Dessau kam 1894 einer Hamburger Musikerfamilie zur Welt. Seine jüdische Herkunft vertrieb ihn 1933 ins US-amerikanische Exil und schlug sich auch in seinem Musikschaffen nieder. Das Exil politisierte ihn; unvergessen sein Lied „Spaniens Himmel“, das durch Ernst Buschs Gesang weithin bekannt wurde. In den USA begann seine Zusammenarbeit mit Bertolt Brecht, die bis Brechts Tod anhielt. Auch war Dessau ein begeisterter Anhänger der 12-Ton-Musik. Nach seiner Rückkehr ließ er sich in der DDR nieder und schuf dort bis zu seinem Tode 1979 ein unüberschaubares Werk an Lied-, Film- und Theaterkompositionen, Symphonien und Opern. Auch erteilte er Schulkindern Musikunterricht. In der DDR sah er in jeder Kritik an seinem Schaffen eine Herausforderung. Obwohl seine Einstein-Oper 1979 auch in Hamburg gastierte, ist er heute in seiner Vaterland völlig vergessen. Dabei bleibt Dessaus Werk auch im 21. Jahrhundert ein unerschöpflicher Quell der Musik- und Zeitgeschichtsforschung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, vermitteln wir Ihnen gerne geeignete Referenten, Filme und Materialien. Eine Kooperation mit dem Kulturverein Olmo e. V. ist möglich. Wir planen über alle Termine zum Paul-Dessau-Projekt den Druck eines gemeinsamen Flyers. Bisher hat der Kulturverein Olmo e. V. ab Herbst 2024 folgende Veranstaltungen zu Paul Dessau geplant:

Filmporträts über Paul Dessau (DEFA 1972, Regie G. Nickel; Dtl. 2023, Regie A-K. Peitz) mit Diskussion

Komponieren für und wider den Staat - musikwissenschaftliches Seminar zu Paul Dessau in der DDR

Antifaschismus in der DDR und BRD nach dem 2. Weltkrieg und nach 1990

Gruppengespräch mit Musik: *"Jüdisch und links sein in der DDR und im heutigen Deutschland"*

Bloch, Dessau, Eisler und die Musik-Innovationen in ihrer Zeit (gemeinsam mit der Ernst-Bloch-Assoziation)

14 Jahre Musikerziehung mit Paul Dessau in Zeuthen/Brandenburg (Seminar mit Film in Anwesenheit von Dessaus Sohn Maxim)

Weitere Informationen über Paul Dessaus Leben und Werk finden Sie im Internet. Gern übersenden wir Ihnen einen Vortrag über Paul Dessau, den Klaus Kellermeier am 19.12.2023 anlässlich des Paul-Dessau-Festes gehalten hat. Bitte unterstützen Sie Paul-Dessau-Projekt 2024 durch eine Spende.



Kulturverein Olmo e. V.

www.olmoo.de

Email: olmo@olmoo.de

Spendenkonto: Olmo, DE75 2005 0550 1215 1270 91